



Weiterbildung in Notfallpflege

Yves Balmer
Anästhesiepflegefachmann,
eidg. Ausbilder FA,
Simulationstutor und ACLS Instruktor



Jürgen Reimann
Anästhesiepflegefachmann,
dipl. Erwachsenenbildner HF,
BLS und ACLS Trainer SRC



Kurs 401

Modular aufgebaute Weiterbildung für den Bereich Notfallpflege.

Die Weiterbildung für den Bereich Notfallpflege ist themenspezifisch in verschiedene Module aufgeteilt. Die Module können einzeln und unabhängig voneinander besucht werden.

Die Pflege von Notfallpatientinnen ist anspruchsvoll und stellt hohe Anforderungen an die personale, soziale und fachliche Kompetenz. Zu den Kernkompetenzen der Pflegefachpersonen auf der Notfallstation gehört die Pflege und Betreuung der Patientinnen in Notsituationen oder mit gestörten Vitalfunktionen. Sie erstellen selbstständig Pflegediagnosen und leiten daraus die nötigen Pflegemassnahmen ab. Pflegefachpersonen auf der Notfallstation arbeiten ferner unter der Verantwortung der Ärztinnen der jeweiligen Spezialdisziplin. Sie erkennen lebensbedrohliche Situationen, triagieren Patientinnen entsprechend den Krankheitssymptomen und setzen Prioritäten. Sie assistieren bei medizinisch notwendigen Eingriffen. Sie bedienen, unterhalten und stellen Material oder Geräte zur medizinischen oder pflegerischen Behandlung und Überwachung bereit.

Zielgruppe

Pflegefachpersonen mit einem Tätigkeitsfeld auf der Notfallstation

Co-Dozenten

Verschiedene Fachspezialisten aus der Praxis – Ärzte, Pflegewissenschaftler und Pflegefachpersonen – schulen Sie in den Modulen und geben ihr Wissen an Sie weiter. Details entnehmen Sie dem Stundenplan des jeweiligen Moduls.

Arbeitsmethoden

Lehrvorträge, Arbeit mit Fallbeispielen, Partner- und Gruppenarbeit, schriftliche Reflexion

Hinweis

Die umfangreichen Skripten werden Ihnen online zur Verfügung gestellt. Die Zugangsberechtigung erhalten Sie mit der Kursbestätigung.



Traumen und akute Erkrankungen des Schädels

Kurs 401H

2 Tage

Bei der Behandlung von Patientinnen mit Verletzungen und akuten Erkrankungen des Schädels sind aufgrund der komplexen Krankheitsbilder verschiedene Spezialisten involviert. In diesem Modul wird das theoretische Fachwissen von DozentInnen der HNO, Neurochirurgie, Neurologie, Gesichtschirurgie und Ophthalmologie vermittelt.

Lernziele

- Sie
- kennen die häufigsten Verletzungen und Krankheitsbilder des Schädels/Kopfes und leiten pflegerische Handlungen ab
 - kennen die Kriterien zur Überwachung bei Verletzungen und Erkrankungen des Schädels
 - kennen die wichtigsten Notfallsituationen im Bereich der HNO und leiten erste Handlungsschritte ein
 - kennen die häufigsten Augenverletzungen und deren notfallmässige Behandlungsmassnahmen

Inhalte

- Schädel-Hirn-Trauma
- Blutungen
- Halswirbelsäulenbeteiligung
- Notfälle Ohr, laterale Schädelbasis, Nase und Nasennebenhöhlen
- Notfälle obere Luft- und Speisewege
- Erkrankungen des Mund-Hals-Bereiches
- Mittelgesichtsverletzungen
- Zahnverletzungen
- Hirnschlag (Stroke)
- Meningitis / Encephalitis
- Epileptischer Anfall / Status epilepticus
- Augenverletzungen

Daten

17.03. + 18.03.2011

Kurskosten

Mitglieder Fr. 580.–
Nichtmitglieder Fr. 760.–